

iderei

STRASSE

52. 1305

ziehen alle
enussmittel
am besten
von der ärztl.
mpfohlenen

nn's
Fabrik
furt 2M.

8.
urgstrasse 16.
lmstr. 16.

eschäft von
cklich,

aden, empfiehlt
auf von Häusern
Miete und Ver-
n, Herrschafts-
Bedingungen. —
ur des „Nordd.
alpreisen, jede
t. u. Antiken-
188. 1217

Larga

am Bismarckplatz)
ne Pension.
Garten. Bäder.
u H. Jacobs.

n-Repos

asse 6. 746

, Kurhaus,
er Garten,
che Küche.
H. Zebrack

31

1328

nd ohne Pension.
ute Verpflegung.

fanie

se la
(Geesen)
sion direkt am
heater. 1242

Violetta

Telephon 1041

direkt am neuen
r ganz nahe des
em Komfort der
entralheiz., elektr.
Verpflegung. —

ce Arrangements.
nsen, früher
smarck.

Villa Sves

erotal-Anlage.

ne Zimmer. 1280

29 II

zu vermieten.

Home for

anguages, Music,
rences.
tr. 33. 1308

ter Bezug auf

t täglich frisch

m Kochbrunnen.

837

e) donne leçon

agnerait Damen

e. Off. n. 1317

1317

Wiesbaden.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich:
Wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8. — mit . . . Mk. 9. 50
„ „ Halbjahr . . . 5. — „ „ 6. 20
„ „ Vierteljahr . . . 3. — „ „ 4. —
„ „ einen Monat . . . 1. 50 „ „ 1. 80

Organ der Städt.

Fernsprecher № 1014.



Kur-Verwaltung.

Fernsprecher № 1014.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

42. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Bureaus,
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

№ 303.

Freitag, 30. Oktober

1908.

479. Abonnements-Konzert.

Kapelle des Füs.-Rgts. von Gersdorff (Kur-Hess.) No. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister E. Gottschalk.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Soldatenchor aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod.
2. Ouverture zur Operette „Die schöne Galathea“ . . . Fr. v. Suppé.
3. Melodien aus der Oper „Lohengrin“ Rich. Wagner.
4. Orientalischer Zug, Charakterstück Frz. v. Blon.
5. Schön Wiesbaden, Walzer E. Gottschalk.
6. Am Rhein beim Wein, Lied Ries.
7. Offenbachiana, Potpourri Conradi.
8. Im bunten Rock, Marsch S. Winken.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenpausen geöffnet.

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

„Königl. Selters“ (Niederselters)

achten.

1227

Eine Sehenswürdigkeit ist der vornehme, geräumige Billard-Saal im
Nonnenhof, Ecke Leisenstrasse-Kirchgasse, I. Etage, Treffpunkt der besten
Billardspieler Wiesbadens. — 8 erstkl. Billards. Billardmeister
Anton Schidl, Sieger in verschiedenen Meisterschafts-Tournieren. 1299

Apollinaris F. WIRTH
WIESBADEN 805
Telephon No. 67.

Aelteste Importeure Deutschlands

Perser - Teppiche

B. Ganz & Co., Mainz

ausschliesslich Flachsmarkt

1306

Paris ♦ Konstantinopel ♦ Smyrna

Augenblicklich eines der grössten Lager Europas
hauptsächlich in feiner persischer Ware.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 30. Oktober.

Mail-coach-Ausflüge ab Kurhaus: Vormittags 10¹/₂ Uhr Neroberg, Griechische Kapelle
(Besichtigung) und durch Wiesbaden (Preis 3 Mk.). — Nachmittags 3 Uhr
Klarental, Taunusblick, Georgenborn, Schlangenbad und zurück (Preis 5 Mk.).

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

I. Konzert des Bach-Vereins.

(Unter dem Hohen Protektorate Ihrer Durchlaucht der Frau Prinzessin Elisabeth
zu Schaumburg-Lippe.)

Vier Kantaten von Johann Sebastian Bach.

Leitung:

Der Kapellmeister am Bach-Verein, Herr **Hans Georg Gerhard**, Direktor des
Beethoven-Konservatoriums hier.

Solisten:

Sopran: Fräulein **Lina Wendel**, Konzertsängerin von hier, Fräulein **Fanny
Bornträger**, Konzertsängerin von hier.
Alt: Fräulein **Bertha Wallenfels**, Konzertsängerin von hier.
Tenor: Herr **Georg Baldzun**, Königl. Opernsänger aus Cassel.
Bass: Herr **Carl Braun**, Königl. Opernsänger von hier, Herr **Gottfried
Hagedorn** von hier, Herr **Christian Kaus** von hier.
(Sämtlich Mitglieder des Bach-Vereins.)

Chor:

Der **Kunstchor** des Bach-Vereins.
Der **Jugendchor** des Bach-Vereins.

Orchester:

Das verstärkte Orchester des Bach-Vereins.

Continuo: Orgel: Herr **Friedrich Petersen**, Organist an der Evangelischen
Marktkirche (Vereinsmitglied)
Klavier: Fräulein **Martha Schneider**, Pianistin (Vereinsmitglied.)
Cello: Herr **Paul Hertel**, Mitglied des Städtischen Kur-Orchesters.
Solo-Violine: Herr **Fritz Selzle**, Königl. Kammermusiker.
Solo-Oboe: Herr **Karl Schwartze**, Mitglied des Städt. Kur-Orchesters.
Solo-Trompete: Herr **Fritz Werner**, Königl. Kammermusiker.

Vortragsfolge:

1. Kantate Nr. 1 am Feste Mariä Verkündigung: „Wie schön leuchtet der
Morgenstern“.
2. Kantate Nr. 60 am vierundzwanzigsten Sonntage nach Trinitatis, Dialogus:
„O Ewigkeit, du Donnerwort“.
3. Kantate Nr. 70 am sechsundzwanzigsten Sonntage nach Trinitatis: „Wachet, betet,
seid bereit allezeit“.

Pause.

4. Kantate Nr. 21 für jede Zeit: „Ich hatte viel Bekümmernis“.

Mittelloge 1. und 2. Reihe 3 Mk., Logensitze, I. Parkett 1.—20. Reihe und
Seitensitze 2 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe, II. Parkett und Seitensitze, Ranggalerie
und Ranggalerie Rückseite 1 Mk.

Die Damen werden ergebens ersucht, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den
Zwischenpausen geöffnet.

Städtische Kurverwaltung.

Sehenswürdigkeit ist der RATSKELLER, berühmt durch seine hoch-
künstlerischen Wandmalereien. — Restaurant allerersten Ranges.
Rendez-vous aller Fremden. 1273

Spezial-Institut aller optischen Artikel, Augengläser etc.
Langgasse 16 (gegr. 1824).
E. Knaus & Co., Wiesbaden. Bestens empfohlen von den ersten
Augenärzten am Platze. 1280

Fr. Vollmer, Feine Herrenschneiderei (English tailor) Friedrichstrasse 4 — 50 Schneider.

Viktoria-Hotel u. Badehaus

Wiesbaden, Wilhelmstrasse.

Hotel I. Ranges. 120 Zimmer. Grösster Komfort. Prachtvolle Gesellschaftsräume. 1300
Eigene Thermalquelle. Mitbesitzer der Adler-Kochbrunnen-Quelle. Direkte Zuleitung.

Thermalbäder. — Kohlensäure-Bäder. — Elektrische Lichtbäder. — Strahldouchen. — Elektrisches Licht. — Lift. — Niederdruck-Dampfheizung überall
Zimmer von 3 Mk. an — Vorteilhaftes Pensionsbedingungen. — Zum Winter-Aufenthalt vorzüglich geeignet.
Einziges Hotel mit Restaurant-Terrasse an der Wilhelmstrasse.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen am 31. Oktober und 1. November 1908.
(Änderungen vorbehalten.)

Samstag, den 31. Oktober.

Mail-coach-Ausflüge ab Kurhaus: Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr Neroberg, Griechische Kapelle (Besichtigung) und durch Wiesbaden (Preis 3 Mk.). — Nachmittags 3 Uhr Nerothal, Waldhäuschen, Adamstal, Fasanerie, Chausseehaus und zurück (Preis 5 Mk.).

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Grosser Ball.

Blumen-Tour.

Anzug: Gesellschaftstoilette (Herren Frack oder dunkler Rock).

Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Blumen-Arrangements: A. Weber & Co., Königl. Hoflieferanten, Kunst- und Handelsgärtner dahier.

Tageskarten: 2 Mk.; Vorzugskarten für Abonnenten: 1 Mk., mit der Abonnementskarte vorzuzeigen.

Abonnementskarten berechtigen ab 7 $\frac{1}{2}$ Uhr nur zu den Lesesälen und dem Muschelsaale. Eingang zu diesen Räumen Türe rechts vom Hauptportale.

Sonntag, den 1. November.

Mail-coach-Tages-Ausflug,

Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus:

Bad Langenschwalbach und zurück.

Preis 6 Mk.

Freikartengesuche können nicht berücksichtigt werden.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wiesbaden, 30. Oktober.

— Wie wir hören, ist der Billetverkauf zu dem heute Freitag im Kurhause stattfindenden ersten dieswinterlichen Konzerte des hiesigen Bachvereins ein sehr lebhafter, wie das bei dem in Aussicht stehenden ausserordentlichen Kunstgenusse nicht anders zu erwarten war. Das Konzert nimmt um 8 Uhr mit der Aufführung der herrlichen Kantate Nr. 1 am Feste Maria Verkündigung: „Wie schön leuchtet der Morgenstern“, seinen Anfang; es kann daher, um Störungen zu vermeiden, nicht dringend genug um rechtzeitiges Erscheinen gebeten werden. Ausführliche Programm-Broschüren, alle Texte enthaltend, sind zu mässigen Preisen an den Saaleingängen zu haben.

— Wie wir hören, wird das wieder in die bewährten Hände der Firma A. Weber & Co. gelegte dekorative Blumentour-Arrangement des Kurhausballes morgen Samstag ein äusserst geschmackvolles. Zum Besuche des Kurhausabonnenten zu dem geringen Preise von einer Mark zugänglichen Balles, ist Frackzwang nicht vorgeschrieben, dunkler Rock ist aber für Herren erforderlich.

— (Residenz-Theater.) Morgen Samstag findet die Uraufführung von Ernst von Wolzogen's neuestem Werk „Der unverständene Mann“, Komödie in 3 Akten statt. Diese Komödie behandelt satyrisch einen modernen Stoff, sie ist ein richtiges Charakterstück, da sich die Handlung um den „unverständenen Mann“, einen modernen Hyperaestheten dreht, der sich von seiner Familie nicht genug gewürdigt und begriffen findet. Die Besetzung ist folgende: Hans Hiesronymus Hugenhach—Walter Tautz, Irene geborene Cordes, seine Frau—Sofie Schenk, Adda, deren Tochter—Agnes Hammer, Gustav Cordes, Fabrikant—Ernst Bertram, Auguste, seine Frau—Clara Krause, Heinrich Cordes, Oberleutnant in der Schutztruppe—Gustav Birkholz, Iduna Lilienthal, Witwe—Theodora Porst, Esther und Moritz, deren Kinder, Margar. Schwarzkopf und Willy Schäfer. Die Spielleitung hat Ernst Bertram. Das lustige Stück wird Sonntagabend wiederholt. Sonntagnachmittag wird Anton Ohorn's, des Verfassers von Brüder von St. Bernhard und Abt von St. Bernhard, neueste Mönchskomödie „Pater Jukundus“ zu halben Preisen gegeben.

— Das Malmedium Frau Assmann, welche in diesem Frühjahr bereits eine Ausstellung in der Galerie Banger (Luisenstrasse 9) veranstaltete, wird von Montag, den 2. November ab ihre neuesten Arbeiten eben daselbst zur Ausstellung bringen.

Café Berliner Hof

Taunusstrasse 1.

Spielsaal eröffnet

ab 20. Oktober:

4—6 Five o'clock-tea (Concert) 4—6. 1287

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnen.
Vorzügliche Küche. Zivile Preise. Zu Winterkuren sehr zu empfehlen.
Bäder auch für Passanten. — Dutzend Bäder Mk. 8.
Weinhandlung. 1296 Telephon 855. Willy Engel.

In- & ausl. Schmuckwaren

Anerkannt reiche Auswahl. — Billige feste Preise.
F. Mackeldey, Wiesbaden, Nassauer Hof, Eing. Wilhelmstr. 48.

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte

Diner von 12 — 2 Uhr

von Mk. 1.25 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delikatessen
der Saison.

Loesch's Weinstuben
(In altdemischem Style)
Besitzer: Jos. Schmid.
(Kellereien: Neugasse 4) nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen
Telephon 356
Ausschank
In selbstgepflegter
weisser u. roter Tischweine
Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in 1262
Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine. — Kognaks & Champagner.

Spezial Engl. Tee

Ch. & A. Böhringer, Colombo

Verkauf, Versand u. Probierstube.

3 Webergasse 3

Telephon 1949.

1284

Kuranstalt
Hasslauer, Hr.

Hotel

Lang,
Rosenberg, Fr.
Baumgärtner,
Dietlein, Hr.

Hotel Be

Seelig, Hr. R.
Heis-Squindo,

Hotel Be

Lang, Hr.,
Rau, Hr.,
Plettner, Hr.,

Hotel Be

van de Pleiss,
Ehlers, Hr. K.
Kramer, Hr.,
Russ, Hr.,
Berg, Hr. Insp.
Fabrilus, Hr.

Hotel Biem

Gross, Hr. Re.
Lisch, Hr. Re.

Schwarzer

Meyer, Fr.,
Peter, Hr.,
Becker, Hr. I.
Jacoby, Hr. D.
Rugge, Hr. R.
Rahmede, Hr.
Wulff, Hr. Za.
Zechlin, Hr. S.

Utermöhle, Hr.

Zwei Bö

Wirth, Hr. K.

H

Langgasse 2.
Fingerhuth, H.

Central-Ho

Busch, Hr. Ing.
Schmoll, Hr. K.
Schmelz, Hr.
Schmidt, Hr. I.
Frhr. v. Hosh

Dietrich, Hr. I.

Walper, Hr. K.
v. Negelein, Fr.
Behrens, Hr.,
Dörr, Hr. Kfm.

Hotel und

Thiemann, Hr.
Rosenthal, Hr.

Darmstädter

Weber, Hr. Kfm.
Brückhaus, Hr.

Hotel Einb

Schulze, Hr. Kfm.
Niesen, Hr. Kfm.
Böck, Hr. Kfm.
Schmidt, Hr. Kfm.
Lang, Hr. Kfm.

Eisenbahn-I

Wolf, Hr. Kfm.
Gerhardt, Hr.,
Berthner, Hr. F.
Hauhold, Hr. F.
Brink, Hr. Ing.
Burkardt, Hr.

Englischer

Bender, Hr. Ap.
Sprunck, Fr. G.

Gutmann, Fr.,

Europäische

Bingel, Hr. Kfm.
Birkenfeld, Hr.
Silbermann, Hr.
Schriever, Hr. I.

Dr. Friedl

Friedrichs

Luchsinger, Fr.,

Hotel Fu

Luyken, Hr. K.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 29. Oktober 1908.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstr. 30
Hasslauer, Hr. Dr. med., Augsburg

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42, 44 u. 46

Rosenberg, Fr., Warschau
Baumgärtner, Hr. Dr. med. m. Fr., Meran
Dietlein, Hr. Hauptm., Mülhausen (Els.)

Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26

Seelig, Hr. Rechtsanwalt Dr., Hamburg
Heis-Squindo, Hr. Kfm., München

Hotel Bender, Häfnergasse 10

Lang, Hr., Hanau
Rau, Hr., Frankfurt
Plettner, Hr., Frankfurt

Hotel Berg, Nikolasstrasse 37

van de Pleiss, Fr., Antwerpen
Ehlers, Hr. Kfm. m. Fr., Cuxhaven
Kramer, Hr., Frankfurt
Russ, Hr., Neuchâtel
Berg, Hr. Inspektor, Boppard
Fabrilus, Hr. m. Fr., Echternach

Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11

Gross, Hr. Rent., Plauen
Lisch, Hr. Rent., Plauen

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12

Meyer, Fr., Herenthal
Peter, Hr., Homburg v. d. H.
Becker, Hr. Direktor m. Fr., Sayn
Jacoby, Hr. Direktor m. Fr., Heringsdorf
Rugge, Hr. Rentant m. Fr., Lüdenscheld
Rahmede, Hr. Fabrikbes., Riga
Wulff, Hr. Zahnarzt m. Fr., Königsberg
Zechlin, Hr. Stadtrat Dr. m. Fr., Hildesheim

Utermöhle, Hr. Fabrikant m. Fr., Hildesheim

Zwei Böcke, Häfnergasse 12

Wirth, Hr. Kfm., Elberfeld

Hotel Burghof,

Langgasse 21/23 u. Metzgergasse 30/32

Fingerhuth, Hr. Rent., Köln

Central-Hotel, Nikolasstrasse 43

Busch, Hr. Ing., Darmstadt
Schmoll, Hr. Kfm., Biemo
Schmelz, Hr. Rent., Stuttgart
Schmidt, Hr. Kfm., Mannheim
Führ. v. Hosen, Hr. Oberstleut. a. D., Gr.-Lichterfelde

Dietrich, Hr. Kfm., Kempen

Walper, Hr. Kfm., Erfurt

v. Negelein, Frl., Rhöndorf

Behrens, Hr., Leipzig

Dörr, Hr. Kfm., Frankfurt

Hotel und Badhaus Continental,

Langgasse 36

Thiemann, Hr. Stadtrat m. Fr., Rixdorf

Resenthal, Hr., Nordamerika

Darmstädter Hof, Adelheidstr. 30

Weber, Hr. Kfm., Anderrach

Brückhaus, Hr. Kfm., Elberfeld

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32

Schulze, Hr. Kfm., Magdeburg

Niesen, Hr. Kfm., Kassel

Block, Hr. Kfm., Köln

Schmidt, Hr. Kfm., Köln

Lang, Hr. Kfm., Berlin

Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17

Wolf, Hr. Kfm., Berlin

Gerhardt, Hr., Essen

Bertner, Hr. Kfm., Frankfurt

Haubold, Hr. Kfm., Dresden

Brink, Hr. Ing., Kassel

Burkardt, Hr. Kfm., Dörrscheidt

Englischer Hof, Kranzplatz 11

Bender, Hr. Apotheker, Magdeburg

Sprunck, Fr. Generalkonsul, Gr.-Lichterfelde

Gutmann, Fr., Kannstatt

Europäischer Hof, Langgasse 32

Bingel, Hr. Kfm., Stuttgart

Birkenfeld, Hr. Kfm., Bonn

Silbermann, Hr. Kfm., Offenbach

Schriever, Hr. Fabrikant, Dresden

Dr. Friedlaenders Sanatorium

Friedrichshöhe, Leberberg 14

Luchsinger, Fr., Berlin

Hotel Fuhr, Geisbergstr. 3

Luyken, Hr. Kand. med., München

Grüner Wald, Marktstrasse 10

Schön, Hr. Kfm., Berlin

Richter, Hr. Kfm., Berlin

Banasch, Hr. Kfm., Hannover

Epstein, Hr. Kfm., Berlin

Schliesser, Hr. Kfm., Frankfurt

Spiegel, Hr. Kfm., Berlin

Keiser, Hr. Kfm., Godesberg

Mohr, Hr. Kfm., München

Slatky, Hr. Kfm., Wien

Stern, Hr. Kfm., Berlin

Thil, Hr. Kfm., Berlin

Schöpf, Hr. Kfm., Lausanne

Merzbacher, Hr. Kfm., Stuttgart

Hauß, Hr. Kfm., Schöneberg

Braun, Fr. m. Tocht., Bochum

Wilhelm, Hr. Kfm., Ettingen

Lukenberg, Hr. Kfm., Barmen

Cohen, Hr. Kfm., Brüssel

Bodenstein, Hr. Dr. m. Fr., München

Rettich, Hr. Kfm., München

Schunk, Hr. Kfm., München

Doberiner, Hr. Kfm., München

Büschelle, Hr. Dr., München

Zorehelle, Hr. Kfm., Corbach

Hotel Happel, Schillerplatz 4

Müller, Hr. Kfm., Strassburg

Kalb, Hr. Kfm., Stuttgart

Mayer, Hr. Kfm., Mannheim

Krätzer, Hr. Kfm., Dresden

Steiner, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10

Pothoff, Fr., Kreuznach

Pothoff, Frl., Kreuznach

Mors, Fr. Hauptm., Hörter

Vier Jahreszeiten,

Kaiser Friedrich - Platz 1

Toumay de Koning, Fr., Amsterdam

Mulock Houwer, Hr., Batavia

Toumay de Koning, Hr. Rent., Amsterdam

Hotel Impérial, Sonnenbergerstr. 16

Lowitz, Hr., London

Kaiserbad, Wilhelmstr. 42

Schwarzlose, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wellersdorf

v. Poten, Hr. Leut., Insterburg

le Juge, Hr. Oberstleut. a. D. m. Fr., Insterburg

Privathotel Goldene Kette,

Goldgasse 1

Wallenius, Fr. Staatsrat, Helsingfors

Bach, Hr. Hauptm. u. Komp.-Chef, Meiningen

Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 6/8

Hoffarth, Hr. Brauereibes., Brensbach

Bloch, Hr. Rent., Berlin

Hotel Krug,

Nikolasstrasse 25

Schulz, Hr. Prof. Dr., München

Sander, Hr. Kfm., Zürich

Doering, Hr. Ing., Bruchsal

Weyl, Hr. Ing., Bruchsal

Becker, Hr. Kfm., Hamburg

Edelmann, Hr. Kfm., Schwarzach

Neu, Hr. Kfm., Mannheim

Keller, Hr. Kfm., Mannheim

Schnell, Hr. Kfm., Hanau

Müller, Hr. Kfm., Krefeld

Kochmann, Hr. Kfm., Deidesheim

Meyer, Hr. Kfm., Heidelberg

Weiss, Hr. Kfm., Stolberg

Herrmann, Hr. Kfm., Strassburg

Keiser, Hr., Plön

Kurhaus Lindenhof, Walkmühlstr. 43

Cohn, Hr. Rent., Hamburg

Wehl, Fr., Berlin

Schwanke, Frl., Berlin

Hotel Meier, Luisenstr. 12

Varkotsch, Hr. Kfm., Kattowitz

Wilhelm, Hr. Maler, Rosdzin

Samann, Hr., Bogutschütz

Metropole u. Monopol,

Wilhelmstr. 6 u. 8

Geveckdt, Hr., Nürnberg

Frétat, Hr. Kfm., Paris

Assmann, Hr. m. Schwester, Zürich

Raschle, Frl., Zürich

Bachrach, Hr. Kfm., Berlin

Gerst, Hr. Kfm., Bamberg

Glaser, Hr. Kfm., Breslau

Hotel Minerva, Rheinstrasse 9

Huf, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,

Kaiser Friedrich-Platz u. Wilhelmstrasse

Rüter, Hr., Krefeld

v. Giersberg, Hr. Rent., Berlin

Ançon, Hr. Rent. m. Fr., Antwerpen

Heyde, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Offenbach

Kurhaus Bad Nerotal, Nerotal 18

Hirschbruch, Hr. Brauereibes. m. Fr., Bromberg

Hotel Prinz Nicolas,

Nikolasstr. 29/31

Müller, Hr. Dr. med. m. Fr., Schlangenbad

Herz, Fr., Villmar

Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28

Burmman, Hr. Direktor, Stockholm

Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15

Pink, Hr. Kfm., Worms

Redlich, Hr. Kfm., Berlin

Vogelsang, Hr. Kfm., Remscheid

Eckenscheidt, Hr. Referendar, Dortmund

Oswald, Hr. Kfm., Asbach

Thurn, Hr. Kfm., Köln

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6

Aschinger, Hr., Berlin

Fabian, Hr., Berlin

Stöber, Fr. Baumeister, Berlin

Heine, Frl., Müseldorf

Krause, Hr., Berlin

Rothschild, Hr., Frankfurt

Pariser Hof, Spiegelgasse 9

Gelhar, Fr., Berlin

Hotel Petersburg, Museumstr. 3

Spies, Hr. Fabrikant, Stuttgart

Pfälzer Hof, Grabenstr. 5

Knebel, Hr., Grödemuth

Klaus, Hr. Kfm., Königswinter

Gröttrigs, Hr. Kfm. m. Fr., Essen

Quellenhof, Nerostrasse 11

Eber, Hr. Kfm., Koblenz

Schröder, Frl., Hammelburg

Hotel Quisisana,

Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12

Rödter, Hr., München

Dorff, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Schloss Neuhof b. Koburg

Ney, Hr. Rent. m. Fr. u. Gesellschafterin, Frankfurt

Liebrecht, Fr. Dr., Schloss Lauenfort

Hermes, Frl. Rent., Krefeld

Dignowitz, Fr. Rent., Köln

Doussin, Hr. Rent., Mecklenburg

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16

Maier, Hr. Kfm., Frankfurt

Hauptmann, Hr. Ing., Limbach

Ludwig, Hr. Kfm., München

Krasske, Hr. Fabrikant, Kassel

Hotel Reichspost, Nikolasstr. 16/18

Hoffmann, Hr. Brauereibes., Biedenkopf

Gellert, Hr. Kfm., Kassel

Glass, Hr. Landesrat, Kassel

Rid, Hr. Kfm., München

Palitsch, Hr. Kfm., Dresden

Wolf, Hr. Kfm., Berlin

Rhein-Hotel, Rheinstrasse 16

Dressler, Hr., Diez

Mosebach, Hr. Rent., Köln

Ocket, Fr. m. Tocht., Ostende

Hotel Ries, Kranzplatz

Köhler, Fr. Hotelbes. m. 2 Töchter, Wilhelmstal

Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9

Sauber, Frl., Hamburg

Ashby, Hr. m. Fr., Heathfield

Weisses Ross, Kochbrunnenplatz 2

Petrenz, Fr. Hauptm., Metz

Hotel Royal, Sonnenbergerstr. 28

Erkens, Frl., Düren

Schoeffen, Hr., Köln

Breyner, Hr. San.-Rat Dr., Köln

Savoy-Hotel, Bärenstrasse 3

Wassermann, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim

Sanatorium Dr. Schütz, Parkstr.

Hüttner-Pirk, Fr., Rittergut Pirk Sachsen

Bergholz, Frl., Bremen

Mohr, Frl., Berlin

Schützenhof, Schützenhofstr. 4

Klaeren, Hr. Hotelbes. m. Fr., Essen

Sendigs Eden - Hotel,

Sonnenbergerstr. 8

Besak, Hr., Russland

Springmann, Frl., Hagen

Hommel, Hr. Dr. med. m. Fr., Zürich

Spiegel, Kranzplatz 10

Maass, Hr. Kapitän, Hamburg

Tannus-Hotel, Rheinstrasse 19

Schirt, Hr. Domänenpächter, Bergerhof

Wiese, Hr. Kfm., Meschede

v. Widenmann, Hr. Geh. Rat, Stuttgart

Redeke, Hr. Rent. m. Fr., Köln

Karel, Hr. Kfm., Landeck

Schoen, Hr. Prof. m. Fr., Seckingen

Goldschmidt, Hr. Kfm., Düsseldorf

Sander, Hr. Ing., Landeck

Fritsche, Hr. Rechtsanwalt Dr., Windhuk

Meyer, Hr. Kfm., "

Kühl, Hr. Kfm., Hamburg

Hotel Union, Neugasse 7

Siebert, Hr., Leipzig

Kemperdick, Hr. Kfm., Kreuznach

Herrschaftlich neu erbaute Villa mit Stallung und Autogarage
Sonnenbergerstrasse 47
 in feinsten Kur- und Villenlage zu verkaufen.
 Besichtigung täglich 10—12¹/₂, 2—6 Uhr.
 Näheres beim Eigentümer
 Architekt **Schellenberg**, Wilhelmstrasse 15.

Hôtel „Hohenzollern“

Ecke Paulinen- und Parkstrasse 1 u. 2.
 Haus I. Ranges inmitten des Kurparks, neben dem Kurhaus gelegen,
 vis-à-vis dem Königlichen Theater.

Thermalbäder mit direkter Zuleitung
 aus eigener Quelle am Kochbrunnen.

Hôtel und Badhaus zum „Spiegel“

Kranzplatz 10 am Kochbrunnen und Trinkhalle in nächster Nähe vom Kurhaus,
 der Anlagen und dem Kgl. Theater gelegen.

Eigene Thermal-Quelle am Kochbrunnen.

Besitzer: **Geschw. Drese.**



Schneider's Kunstsalon

Frankfurt a. M.

Rossmarkt 23

(am Gutenberg-Denkmal).

954

Gemälde ersten Ranges.

Gesichts- — Körpermassage

ärztlich geprüft

1276

Manicure — Pedicure

Frau Beumelburg,

Riehlstrasse 12 I. L.

Tel. 4186.

9—12 und 2—4 Uhr.

Manicure

Gesichtsdampfbäder

Elektr. Gesichtsmassage

Gretel Volkmer

Taunusstrasse 27 II.

1288

10—1

3—6.

On parle français. English spoken.

Neu eröffnet im April 1908

Wilhelmstr. 38 Wiesbaden Wilhelmstr. 38

Hotel Pension Heimberger

vis-à-vis der Promenade, dem Kurpark und
 dem Kgl. Theater, der Neuzeit entsprechend
 eingerichtet. Diätetische Küche. Vorteil-
 hafte Arrangement bei längerem Aufenthalt.

1248

Inhaber:

Geschwister Heimberger-Fullriede.

First class Finishing Home for
Young Ladies. Languages, Music,
 home comforts, highest references.

Villa Nesta, Lanzstr. 33.

1303

Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle.

1203

Grosse, neu eingerichtete Badehalle.

Aller moderner Komfort.

Pension „Bauer“

Taunusstr. 49 II. (am Kochbrunnen).

Elegant möbl. Zimmer I. Ranges. — Lift.

— Zentralheizung. — Elektrisches Licht.

Bäder im Haus. — Herrlicher Garten.

Fernsprecher 3401.

1274

Villa Bauscher

Nerotal 24, für die Wintermonate möbl.

Wohnung von 4—8 Zimmern mit Küche od.

die ganze Villa billig zu verm., auch einzelne

Zim. mit u. ohne Pension. Bäder im Hause.

1250 Inhab.: **L. u. F. Bauscher.**

Villa Frank

Pension und Badhaus

1326 8 Leberberg 8

Bestempfohlenes Pensionshaus.

Modernster Komfort. Wintergarten.

Vorteilhafte Winterarrangements.

Frau Irma de Grach.

Vorzügl. Winter-Pension Pension Koepf, Frankfurter-

1332

strasse 12.

Pension Mon-Repos

Frankfurterstrasse 6.

746

Nah den Anlagen, Kurhaus,
 Theater, schattiger Garten,
 renoviert, vorzügliche Küche.
 Mässige Preise. **H. Zebrack.**

Villa Albion Pension Maria Luise,
 am Kurhaus, Abeggstr. 3. Frau Justiz-
 rat Gabler, empfiehlt f. d. Winter behagl.
 möbl. Zimmer, Südseite, auch ganze Etage.
 Gute Küche. Mässige Preise. 1334

Volks-Theater Wiesbaden.

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon: Nr. 810.

Freitag, den 30. Oktober 1908.

Preziosa.

Schauspiel mit Gesang in 4 Akten von Pius
 Alexander Wolff.

In Szene gesetzt von Direktor Wilhelmy.

Musikalische Leitung: W. Clement.

Personen.

Don Francisco de Carcamo	Alfred Heinrichs.
Don Alonzo, sein Sohn	Hans Wilhelmy.
Don Fernando de Azevedo	Emil Römer.
Donna Clara, seine Gattin	Ottile Grunert.
Don Eugenio, beider Sohn	Heinrich Neeb.
Don Contreras	Arthur Rhode.
Donna Petronella	Margar. Hamn.
Der Zigeunerhauptmann	A. Schöndorff.
Piarda, die Zigeunermutter	Kuni Clement.
Lreziosa	Clotilde Guttent.
Vorenz	Curt Röder.
Sebastian	Willy Klein.
Pedro, Schlossvogt	Conrad Loehmke.
Fabio, ein Gastwirt	Arthur Rhode.
Ambrosio, ein Bauer	Ludwig Joost.
Landleute, Zigeuner.	

Die Szene ist an verschiedenen Orten in
 Spanien.

Nach dem 2. und 3. Akt grössere Pausen.

Im 1. und 4. Akt Tanzszenen getanzt von

Frl. Melly Lenard.

Anfang 8¹⁵ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Walhalla-Theater.

Direktion: H. Norbert,

Freitag, den 30. Oktober 1908:

Ein Walzertraum.

Operette in 3 Akten von Felix Dörmann u.
 Leopold Jacobsohn (mit Benutzung einer
 Novelle aus H. Müllers „Buch der Abenteuer“.)
 Musik von Oskar Straus.

In Szene gesetzt vom Oberregisseur Franz
 Felix.

Dirigent: Kapellmeister Eugen Maufner.

Personen.

Joachim XIII., regierender	Carl v. Remay.
Fürst von Flausenthurm	
Prinzessin Helene, seine	Lizzi Latour.
Tochter	
Graf Lothar, Vetter des	Lud. Nachbaur.
Fürsten	Eduard Rosen.
Leutnant Nicki	Fried. v. Ahn.
Leutnant Montschi	Max Voels.
Poldi, österreichische	Hans Richard.
Toni, Offiziere	
Friederike von Inster-	Bianka Reinhard.
burg, Oberkammerfrau	Max Brandt.
Wendolin, Hausminister	Max Droz.
Sigismund, Leiblakai	
Franzi Steingrubler, Dirigent	Marianne Herzka
der Damen-Kapelle	Mizi Rossmann.
Die Tschinellenfili	Marta Haase.
Annerl	Frl. Voels.
Fritzi	Toni Toska.
Peppi	Lotti Wegner.
Mizzi	Thila Sarta.
Leni	Rosa Günther.
Resi	Emmy Filipp.
Kathi	

Mitglieder der Damen-Kapelle.
 Hofstaat, Ehrenjungfrauen, österreichische
 Offiziere, Volk, Mitglieder der Damenkapelle.
 Zeit: Gegenwart. — Ort und Handlung:
 Fürstentum Flausenthurm.

Anfang 8 Uhr.

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 30. Oktober 1908.

235. Vorstellung.

6. Vorstellung. Abonnement D.

Zum ersten Male wiederholt:

Untreu.

Komödie in 3 Akten von Roberto Bracco.
 Aus dem Italienischen von Otto Eisenschitz.
 In Szene gesetzt von Herrn Oberregisseur
 Köchy.

Spielleitung: Herr Oberregisseur Köchy.

Personen.

Graf Silvio Sangiorgi	Herr Schwab.
Gräfin Clara Sangiorgi	Fr. Doppelbauer.
Gino Riccardi	Herr Herrmann.
Lorenzo	Herr Andriano.
Ein Kammermädchen	Frl. Ghiberti.
Ein Diener	Herr Spiess.

Ort der Handlung: Neapel.

Zeit: Gegenwart.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat Schick.

Zum ersten Male wiederholt:

Sandana.

Ballet in einem Bilde von Emil Graeb.
 Musik von R. van Embden. Für die hiesige
 Bühne arrangiert von Annetta Balbo.

Musikalische Leitung: Herr Kapellmeister
 Rother.

Personen.

Sultan	Herr Rebkopf.
Sandana, Tscherkessen-	
mädchen	Frl. Peter.
Der Prinz	Herr Malcher.
Ober-Zunuche	Herr Andriano.
Eine Sklavin	Frl. Salzmann.
Odalischen, Haremsmädchen, Sklavinnen,	
Palastgarde, Zwergleibgarde.	

Vorkommende Tänze:

1. Variation, ausgeführt von Frl. Salzmann.
2. Tanz der Odaliken (Mazurka), ausgeführt
 von 6 Damen des Corps de ballet.
3. Valse animée, getanzt von Frl. Peter.
4. Valse Sandana, getanzt von Frl. Peter,
 und 6 Damen des Corps de ballet.
5. Einzug der Zwergleibgarde, ausgeführt
 von 16 Kindern.
6. Danse charmeuse, getanzt von 6 Damen
 des Corps de ballet.
7. Danse rive, getanzt von Frl. Peter.
8. Grand ballabile, ausgeführt von Frl. Peter,
 Salzmann, Leicher, Rohr, Renée und
 dem gesamten Ballet-Perseonele.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr Maler Geyer.

Vor dem Ballet findet eine grössere Pause

statt.

Abänderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9¹/₂ Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Freitag, den 30. Oktober 1908:

Dutzend- und Fünffingerkarten gültig.

Die blaue Maus.

Schwank in 3 Akten von Alexander Engel

und Julius Horst.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Fanchon Duclair	Agnes Hammer.
Lebodieu, Direktor der	
Eisenb. Paris-St. Cloud	Ernst Bertram.
Eveline, dessen Frau	Rosel van Born.
César Robin, Sekretär	Walter Tautz.
Clarisse, dessen Frau	M. Schwarzkopf.
Mosquitier	Georg Rücker.
Philippe de Ravassol	R. Miltner-Schönau.
Briequet	Reinhold Hager.
Mathieu	C. Sakrzewski.
Michel	Ludwig Kepper.
Pourboire	Max Ludwig.
Mouche	Willy Schäfer.
Ein Herr mit Glatze	Karl Feistmantel.
Der Kommissär	Willy Langer.
Rose, Kammermädchen	
bei Fanchon	Alice Harden.
Georgette, Kammermädchen	
bei Robin	Liddy Waldow.
Ein Piccolo	Selma Wuttke.
Zwei Kommissionäre	Georg Albr.
	Fritz Herborn.

Ort der Handlung: Paris. Zeit: Gegenwart.

Der I. Akt spielt im Direktionsbureau der

Eisenbahn Paris-St. Cloud, der II. Akt in

der Wohnung von Fanchon Duclair, der

III. Akt in Robins Wohnung.

Nach dem 1. und 2. Akte finden grössere

Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Cyklus von 12 Konzerten

unter Mitwirkung hervorragender Künstler und des städtischen Kur-Orchesters unter Leitung des städtischen Kurkapellmeisters Herrn Ugo Afferni.

Konzerttage und Solisten:

- Freitag, den 6. November:** **I. Konzert:** Fräulein **Germaine Schnitzer** (Klavier).
Herr **Otto Marak** (Tenor).
- Freitag, den 13. November:** **II. Konzert:** Herr **Sascha Bron** (Violine).
Herr **Paul Schmedes** (Bariton).
- Freitag, den 20. November:** **III. Konzert:** Fräulein **Maud Fay**, Kgl. Hofopernsängerin aus München (Sopran).
Frau **Capponsacchi-Jeisker** (Violoncello).
- Freitag, den 27. November:** **IV. Konzert:** Frau **Ernestine Schumann-Heink**, Grossherzogl. Bad. u. Herzogl. Sachs. Kammersängerin (Alt).
Frau **Hedwig Marx-Kirsch** (Klavier).
- Freitag, den 4. Dezember:** **V. Konzert:** Fräulein **Edith von Voigtlaender** (Violine).
Herr **Louis de la Cruz-Frölich** (Bariton).
- Freitag, den 11. Dezember:** **VI. Konzert:** Fräulein **Angèle Vidron**, Opernsängerin aus Köln (Koloratur).
Herr Professor **Michael Press** (Violine).
- Freitag, den 8. Januar:** **VII. Konzert:** Herr **Jean Buysson**, Kgl. Hofopernsänger aus München (Tenor).
Herr **Josef Pembaur** aus Leipzig (Klavier).
- Freitag, den 15. Januar:** **VIII. Konzert:** Herr **Paul Goldschmidt** (Klavier).
Fräulein **Valborg, Olga, Sigrid und Astrid Svärdsström** (Gesang).
- Freitag, den 22. Januar:** **IX. Konzert:** Frau **Elisabeth Boehm van Endert**, Königl. Sachs. Hofopernsängerin aus Dresden (Sopran).
Fräulein **Stefi Geyer** (Violine).
- Freitag, den 5. Februar:** **X. Konzert:** Fräulein **Kathleen Parlow** (Violine).
Herr **Enrico Bossi** (Orgel).
- Freitag, den 12. Februar:** **XI. Konzert:** Fräulein **Jolanda Mörö** (Klavier).
Herr **Lebrecht Goedecke** (Kontrabass).
- Freitag, den 26. Februar:** **XII. Konzert:** Fräulein **Frida Hempel**, Kgl. Hofopernsängerin aus Berlin (Sopran).
Fräulein **Elsie Playfair** (Violine).

Anderungen des vorstehenden Programmes bleiben vorbehalten.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:

Mittelloge 1. Reihe . . .	60 M.	I. Parkett 21.—26. Reihe	30 M.
Logensitz . . .	48 „	II. Parkett	
I. Parkett 1.—20. Reihe .	36 „	Ranggalerie	20 „

Ranggalerie Rücksitz wird nicht im Abonnement abgegeben.

Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familien-Mitgliedern benutzt werden. — Die Inhaber von Kurhaus-Abonnementskarten (Einwohner-, Jahresfremden- und Saisonkarten) erhalten gegen Vorzeigung der Abonnementskarte Vorzugskarten zum I. Parkett 1.—20. Reihe zu 3 Mark pro Konzert.

Kassen-Preise:

Mittelloge 1. Reihe . . .	7.— M.	II. Parkett	3.— M.
Logensitz	5.— „	Ranggalerie	2.50 „
I. Parkett 1.—20. Reihe	4.— „	Ranggalerie Rücksitz . .	2.— „
I. Parkett 21.—26. Reihe	3.— „		

Oratorien-Aufführungen des Cäcilien-Vereins.

Die Aufführungen finden unter der Leitung des Herrn Kapellmeisters **Gustav F. Kogel** aus Frankfurt a. M. statt. Es sind folgende Oratorien vorgesehen:

1. Am 16. November 1908: „Saul“ von Händel.

Solisten: Frl. **Philippi**, Basel — Frl. **Lammen**, Berlin — Herr **Wirl**, Frankfurt a. M. — Herr **Brodersen**, München.

2. Am 1. Februar 1909: „Elias“ von Mendelssohn-Bartholdy.

Solisten: Frau **Cahmbley-Hinken**, Dortmund — Frl. **Krüger**, Frankfurt a. M. — Herr **Genter** und Herr **Messchaert**, Frankfurt a. M.

3. Am 9. April 1909: „Missa solennis“ von Beethoven.

Voraussichtliche Solisten: Frau **Kämpfert**, Frankfurt a. M. — Frau **Dril-Oritge**, Wien und die Herren **Georg A. Walther**, Berlin und **Denys**, Amsterdam.

Anderungen des vorstehenden Programmes bleiben vorbehalten.

Abonnements-Preise für die 3 Konzerte:

Mittelloge 1. Reihe . . .	18 M.	I. Parkett 21.—26. Reihe	6 M.
Logensitz	12 „	II. Parkett	
I. Parkett 1.—20. Reihe .	9 „		

Ranggalerie und Ranggalerie Rücksitz wird nicht im Abonnement abgegeben.

Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt werden.

Kassen-Preise:

Mittelloge 1. Reihe . . .	7.— M.	II. Parkett	3.— M.
Logensitz	5.— „	Ranggalerie	2.50 „
I. Parkett 1.—20. Reihe	4.— „	Ranggalerie Rücksitz . .	2.— „
I. Parkett 21.—26. Reihe	3.— „		

Wiesbaden, im Oktober 1908.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel Quisisana — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. — Fremdenliste am 28. Oktober 1908.

Fr. Münster-Schulz. Frau Woodham m. Fr. Tochter. Fr. Hauptmann Buchholz. Hr. Gottlieb m. Fr. Mrs. G. Hockmeyer. Frau von Treskow u. Fr. Tochter. Frau Hauptm. Okulitsch de Kosarine. Mrs. W. Pratt. Miss L. Cutts. Hr. Nickisch von Rosenegk. Major M. A. Humphrys. Rittmeister Wätjen. Frau Staffmann. Leutnant Messner. Frau Dr. Wittern. Hr. Flemming u. Fam. Frau Generalin Delsalle. Hauptmann Freiherr von Quadt. Leutnant Freiherr von Schenk. Hr. Brown u. Frau. Assessor Gandlitz. Kgl. Kammerherr und Rittmeister a. D. von Tiedemann Brandis. Rittergutsbesitzer Upton m. Frau u. Bed. Frau Terk. Frln. Kurnand. Dr. Böhm. Rechtsanwalt Terk. Hr. Duckert. Geheimer San.-Rat Dr. Volkmann u. Frau. Frau Bostelmann u. Fr. Tochter. Frau Ebbinghaus. Sanitätsrat Dr. Butter. Major Bolze u. Frau. Rittergutsbesitzer von Niemojorski. Hr. Schlegel. Graf von Kanitz. Rittmeister Ritter von Poschinger. Mrs. F. G. Potter. Hr. Dawles. Frln. Dawles. Frau Becker u. Frln. Tochter. Hr. C. Gardner m. Frau u. Bed. Kapitän zur See Wuthmann u. Frau. Geh. Med.-Rat Dr. Rapmund u. Frau. Leutnant von Rothkirch. Herr E. Voss u. Frau. Consul Richter. Oberleut. Hollatz. Frau M. Pors m. Tochter u. Erzieherin. Hr. Tidemann. Frau A. Lemm. Frln. Fichler. Frau Stephenson. Major Graf Beissel von Gymnich. Baron C. Nagel. Fabrikbesitzer Schlee. Oberamtmann Horny u. Frau. Ingenieur C. P. Prohl. Hr. E. Hockmeyer. Frau Generalin Dochtouff m. Bed. Frln. Elsevier. Frln. Rammelman. Leutnant Edelmann. Major Schimmelpfening. Kammerherr u. Legationsrat Freiherr von Gütlingen. Freifrau von Gütlingen. Frau B. Schürmann. Freifrau von Hünefeld m. Sohn u. Gesellschafterin. Frln. Griensch. Landgerichtsrat a. D. Dr. Remy u. Frau. Hr. M. A. Meyer u. Frau. Frau Heckman.

Hotel Englischer Hof Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage Wiesbadens

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 1907, in hochmodernster Weise. — Prachtvoller Bau, das Vollkommenste eines Kurhotels in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtung. Grosses Badhaus mit direktem Zufluss aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. **Kochbrunnen-, Fango-, Süsswasser-, Kohlensäure-, elektr. Lichtbäder, Douchen etc.** Vortreffliche Abschlüsse bei längerem Aufenthalt. **Sommer- u. Winterkuren.** Man verlange Prospekt. **Bäderabonnement auch für nicht im Hotel wohnende.** 1380
Besitzer: **Richard Kolb.**

Sendig Hotel Eden Wiesbaden

am Kurpark und Königl. Theater

Vornehmes Familienhotel I. Ranges — Herrliche Terrassen und Gartenanlagen
Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad für kürzeren und längeren Aufenthalt
Vorteilhafte Pensions-Arrangements — Thermalbäder
Gleiche Bedingungen und Preise wie in den Sendig-Hotels zu Dresden, Nürnberg und Schandau
Restaurant ersten Ranges. — Separate Räume für kleinere Festlichkeiten, Thé dansants, Diners & Soupers etc.
Autogarae Lawn-Tennis. 900

Hotel-Restaurant Krug

Nicolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstr.)

3 Minuten vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

Kurverwaltung Wiesbaden.

Trauben-Kur. Verkauf

von 8 bis 1 Uhr Morgens und 3½ bis 7 Uhr Nachmittags in der Traubenkurhalle alte Kolonnade.

Städtische Kurverwaltung.

Zum Gebrauch der Traubenkur

empfehle meine gesetzl. geschützte

Trauben-Saft-Pressen.

Einzig existierende hygien. einwandfreie Saftpresse, da der Saft nicht mit Metall oder Holz in Berührung kommt.

— Von den meisten Ärzten empfohlen. — 1278

Conrad Krell, Langgasse 14, Ecke Schützenhofstrasse.



Medico mechanisches Institut

nach Zander, verbunden mit einer **Einrichtung für Massage, Elektrotherapie und Röntgenbehandlung** ist täglich geöffnet von 9—1 und 3—6 Uhr, Sonntags von 9—1.

Nassauer Hof Wiesbaden 1283
Eingang Hotel Cecilie Wilhelmstrasse 54.

Gesichtshaare

Warzen und Leberflecke

entferne unter Garantie durch Elektrolyse, System Dr. Classen.

Keine Narben.

Frau E. Gronau, Wiesbaden, Kirchgasse 17, I.

Elektrische Gesichts-Massage, Vibrations-Massage nach Dr. Johannsen. 1311

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G. m. b. H. Verlag der Stadt. Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.

Vollständig neu eingerichte Zimmer von Mk. 2.— an, Pension von Mk. 5.— an.
Centralheizung. Telephon 280. **Personen-Aufzug.**
Schreib- und Ausstellungszimmer.
Diner von Mk. 1.30 an, Souper von Mk. 1.20 an, sowie reichhaltige **Frühstücke** und **Abendkarte.** — **Ausschank verschiedener Biere, Naturweine** eigener Kellerei. **Weinhandlung.**

Grosse Terrassen.

Hausdiener am Bahnhof.

Besitzer **Heinrich Krug,**

langjähriger Inhaber des „Hof- u. Taubhauer“.

Handschuh- und Cravatten-Spezial-Geschäft

VON

Gg. Schmitt

Wiesbaden, Langgasse 17.

Gegründet 1875.

1281

Anfertigung nach Mafs.

Spezialität:

Alle Sorten Handschuhe.

Glace-, Sued-, Wasch- und Wildleder-Handschuhe, sowie Stoff-Handschuhe, Kutscher-, Militär- u. Diener-Handschuhe, Reit- und Fahr-Handschuhe in grösster Auswahl.

Grosses Lager in Cravatten und Hosenträger.

Kragen und Manschetten in grösster Auswahl.

Preis 50 Pfg.

Preis 50 Pfg.



1075

Führer durch das neue Kurhaus und der Stadt Wiesbaden.

Verlag von A. Menne Nachf.

Rüdesheimerstr. 38, II., Hier.

Mit 44 Illustrationen und 2 Plänen.

Zu haben in allen Buchhandlungen und Schreibwarengeschäften am Platze.

Das führende, älteste u. zuverlässigste Maschinen-Schreib- und Ver- vielfältigungs-Institut ist immer noch Stritter's Uebersetzungs-Institut; Kirchgasse 38 I. Diktat; Unterricht; Miete; alle Kontorartikel. 1229

Pension Villa Humboldt

Frankfurterstrasse 22
Ecke Frankfurter-, Humboldt- u. Rheinstr.
Elektr. Licht. Zentralheizung. Bäder.
Tel. 3172. Mässige Preise. Fr. J. u. L. Forst.

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge:

Freitag, abends 5 Uhr.

Sabbath, morgens 9 „

„ Predigt 9¾ „

„ nachmittags 3 „

„ abends 5½ „

Gottesdienst im Gemeindefaal:

Wochentage, morgens 7 Uhr.

„ nachmittags 4¾ „

Altisraelit. Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 25.

Freitag, abends 4¾ Uhr.

Sabbath, morgens 8 „

„ Jugendgottesdienst 2¼ „

„ nachmittags 3 „

„ abends 5½ „

Wochentage, morgens 7 „

„ abends 4½ „

Erschei-
wöchentlich einmal d-
anwesend

Abonnem-
Für das Jahr . . .
„ „ Halbjahr . . .
„ „ Vierteljahr . . .
„ „ einen Monat . . .

42. J.

Anzeigen für

Nr. 304

480

Leit

1. Ouverture
2. Fantasie
3. Träume a
4. Lied an d
5. Ouverture
6. An der W
7. Potpourri
8. La Czarini

Die

Eine Se-
Nonnenhof,
Billardspiele
Anton Schid

Sehenswürdi-
künstleri-
Rendez-v

— Der vor-
Ball mit Blun-
nach dürfte die

— (Wal-
stattfindende Au-
mals hingewies-
Partie des „Fr-
Male die entrück-
sind beschäftigt
(Freda), Herr F
(Hefele).

— Wander-
Wiesbaden (E. V-
Goldsteintal -
2¼ Stunden.
strasse, Dambac-
rühmten Chemik-
„Schwarzer Stric-
und erreichen na-
ein schöner Blick
schwarze Strich f

Wilhelmstrasse
Exchan